



Die Kolpingstadt Kerpen, in unmittelbarer Nähe zur Stadt Köln, - ca. 68.000 Einwohner - sucht zum 01.10.2019 für das Amt -Soziales und Schulen, Abteilung Senioren, Menschen mit Behinderung und soziale Hilfen- unbefristet und in Vollzeit eine Fachkraft für die

Pflegeberatung/Betreuungsstelle

(w/m/d) mit einem Abschluss im Bereich

**Diplom- Sozialarbeit
Diplom-Sozialpädagogik
bzw.**

**Bachelor/Master Soziale Arbeit/Sozialpädagogik
Bachelor/Master in Pflegemanagement
oder fachlich vergleichbaren Studiengängen
oder**

**Examierte Altenpflege/ Kranken- und Gesundheitspflege
oder**

**eine Sozialversicherungsfachangestellte /
einen Sozialversicherungsfachangestellten bzw. entsprechende
Fachwirte**

zur schwerpunktmäßigen trägerunabhängigen Pflegeberatung nach § 6 APG NW und Sachbearbeitung in der Betreuungsstelle nach §§ 4-9 BtBG.

Die Bewerbenden müssen entweder die Qualifikation zur Pflegeberaterin bzw. Pflegeberater nach § 7a SGB XI oder eine vergleichbare Qualifikation besitzen oder über eine langjährige, nachgewiesene Berufserfahrung in der Pflegeberatung verfügen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

Im überwiegenden Aufgabenbereich der Pflegeberatung

- trägerunabhängige Beratung von Pflegebedürftigen, von Pflegebedürftigkeit Bedrohte und Ihre Angehörigen über
 - Anbieter für den stationären, teilstationären und ambulanten Bereich und die Kurzzeitpflege
 - niederschwellige Angebote
 - Selbsthilfegruppen
 - komplementäre Dienste
 - Gesprächskreise
 - Leistungsträger
 - Ausschöpfung von Finanzierungsmöglichkeiten
 - fachübergreifende und pflegeübergreifende allgemeine Beratung
- Initiierung von Gesprächs- und Arbeitskreisen

- Unterstützung und Initiierung von Selbsthilfegruppen
- Beteiligung an der jährlichen Demenzwoche im Rhein-Erft-Kreis
- Schaffung/Aufrechterhaltung eines Informations-, Beratungs- und Fortbildungsangebotes durch Öffentlichkeitsarbeit
- Aufbau und Pflege von Netzwerken
- Teilnahme und Begleitung bei der Planung von Wohnprojekten für alte Menschen, Menschen mit Pflegebedarf und Menschen mit Behinderung in der Kommune und im Quartier

Darüber hinaus zusätzlich Sachbearbeitung in der Betreuungsstelle:

Unterstützung der Mitarbeiterin und des Mitarbeiters der Betreuungsstelle in der

- Betreuungsgerichtshilfe
- Beratung von Betreuerinnen und Betreuern sowie zu Vorsorgevollmachten
- Netzwerkarbeit im Betreuungsrecht

Aufgabenorientierte Anforderungen:

- Emphatische Grundhaltung im Kontakt mit Betroffenen und Angehörigen hohe soziale und kommunikative Kompetenz, Initiative und Selbständigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Kreativität
- Sichere Anwendung von Methoden der Gesprächsführung, Kooperationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit
- fundierte Kenntnisse der rechtlichen Rahmenbedingungen, fundierte Kenntnisse der Finanzierungsmöglichkeiten, fachliche Kenntnisse in der professionellen Pflege sowie im Case und Care Management

Die Aufgabenstellung bedingt, dass Sie über eine außerordentliche Belastbarkeit und Flexibilität, auch im Hinblick auf die Lage der Arbeitszeiten, verfügen.

Aufgrund des Erfordernisses der aufsuchenden Pflegeberatung und der Außendiensttätigkeiten im Aufgabengebiet der Betreuungsstelle ist der Besitz der Fahrerlaubnis Klasse 3 und die Bereitschaft, den privaten PKW für dienstliche Zwecke (gegen Fahrtkostenerstattung nach dem Landesreisekostengesetz NRW) zur Verfügung zu stellen, erforderlich.

Kenntnisse in den PC-Standardanwendungen, hier insbesondere Word, Excel und Outlook, werden ebenso vorausgesetzt wie die Bereitschaft zur kurzfristigen Einarbeitung in die für die Betreuungsstelle zur Verfügung stehende Software Butler.

Die Vergütung erfolgt, je nach den persönlichen Voraussetzungen entweder in S 8b mit Aufstiegsmöglichkeit nach S 11b oder direkt in Entgeltgruppe S 11b TVöD Sozial- und Erziehungsdienst.

Grundsätzlich kann auch eine Besetzung in Teilzeit erfolgen.

Da im Bereich der sozialen Arbeit eine Unterrepräsentanz von Männern vorliegt, sind Bewerbungen von Männern ausdrücklich erwünscht. Die Kolpingstadt Kerpen verwirklicht die interkulturelle Öffnung der Verwaltung und ermuntert deshalb auch Bewerberinnen und Bewerber mit Zuwanderungsbiografie zur Bewerbung. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sind Sie interessiert?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis spätestens **27.06.2019** an die Stadtverwaltung Kerpen, Abteilung Personal, Jahnplatz 1, 50171 Kerpen. Nähere Auskünfte zur inhaltlichen Ausgestaltung der Stellen können im Amt für Senioren, Menschen mit Behinderung und Soziale Hilfen bei Frau Dittrich, Tel.: 02237/58-247 erfragt werden.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen in der Personalabteilung Frau Geßmann aus der Abteilung Personal unter der Telefonnummer 02237/58-464 zur Verfügung.